

Was haben wir nun erreicht?

Das Thema „Erfolgreiche ERP-Projekte“ ist nun von allen Seiten durchleuchtet. Wenn alles Gesagte und Geschriebene plausibel klingt, gehen wir an die Arbeit und befolgen die gut gemeinten Ratschläge.

In den vergangenen Jahren wurde mir während meiner praktischen Tätigkeit immer klarer, dass der Mensch, der Mitarbeiter im Unternehmen den Erfolgsfaktor Nummer „1“ in ERP-Projekten darstellt. Alle sachlichen Aufgaben und Themen können gelöst werden, aber dies auch nur dann, wenn es uns gelingt, die Menschen im Unternehmen davon zu überzeugen, dass Veränderungen erforderlich sind, wenn das Unternehmen den Marktanforderungen Stand halten will. Wir müssen sie davon begeistern, dass es wichtig ist, auch die organisatorische Leistungsfähigkeit unter Beweis zu stellen. Dazu trägt die Realisierung und Einführung begleitet von einer konsequenten Neuorganisation in Struktur und Ablauf wesentlich bei.

Diese Zielsetzung wird erreicht, wenn die Mitarbeiter im Sinne der „Wertschätzenden Kommunikation“ (nach Lindemann/Heim) in die gesamten Aktivitäten einbezogen werden, um dadurch die Akzeptanz für das „Neue“ über das gesamte ERP-Projekt hinweg sukzessive aufzubauen.

Alles in allem sind wir – mein Sohn und Partner, Dipl.-Kfm. Stefan Finger, der mich als sehr sachkundiger Lektor tatkräftig unterstützt hat und ich selbst – davon überzeugt, dass auch Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser, der Erfolg in Ihrem ERP-Projekt beschieden sein wird, wenn es Ihnen gelingt, unsere Anregungen für sich und Ihr Unternehmen in die Tat umzusetzen.

Viel Erfolg!